



Bewusst leben.  
Verantwortungsvoll entsorgen.

## EINSTELLUNG DER ANNAHME VON ASCHE AUS HOLZFEUERUNGEN PER 01. JULI 2020

Sehr geehrte Damen und Herren

Dieses Schreiben lassen wir Ihnen zukommen, da Sie Asche aus Holzfeuerungen zu uns anliefern oder diese durch die AVAG als Stückgut abholen lassen.

Wir bedauern Ihnen mitzuteilen, dass wir die Annahme von Aschen aus Holzfeuerung per 30. Juni 2020 einstellen. Mit der mehrmonatigen Frist und der frühzeitigen Information beabsichtigen wir, Ihnen die Möglichkeit zu bieten die laufende Heizperiode reibungslos abzuschliessen und geordnet einen neuen Entsorgungsweg beschreiten zu können.

Die Annahme von Aschen aus Holzfeuerungen hat sich in den letzten Jahren für die AVAG technisch und ökologisch als immer problematischer herausgestellt. Eine Ablagerung auf der Deponie Typ «E» ist nicht mehr möglich, da unsere Deponie «E» ihr Füllvolumen nahezu erreicht hat und die Vorarbeiten für die Rekultivierung bereits begonnen haben.

Die Annahme und Ablagerung von Aschen aus Holzfeuerungen auf unserer Deponie Typ «D» ist für uns als Deponiebetreiber aus deponiespezifischen und -technischen Gründen problematisch. Durch den Abfall, das Handling sowie den Einbau entstehen Staubemissionen, die mit dem Arbeitnehmerschutz und der Luftreinhaltungsverordnung nicht zu vereinbaren sind. Zudem können Aschen aus Holzfeuerungen hohe Gehalte an Schadstoffen aufweisen, die zu einer Belastung unseres Sickerwassers führen könnten. Nach reiflicher Prüfung mussten wir feststellen, dass eine gedeckte Annahme, spezielle Aufbereitung und Einbau dieser Aschen auf unserer Deponie «D» nicht sinnvoll umsetzbar sind.

Die Geschäftsleitung der AVAG sah sich daher gezwungen, die Annahme von Aschen aus Holzfeuerungen ab 1. Juli 2020 einzustellen. Neue Entsorgungsgesuche (EGI) werden nur noch mit einer Laufzeit bis zum 30.06.2020 genehmigt. Bestehende Entsorgungsgenehmigungen, die eine längere Laufzeit aufweisen, werden ebenfalls zu diesem Datum frühzeitig beendet.

### **Mögliche Alternative**

Es ist uns ein besonderes Anliegen, Ihnen eine Möglichkeit aufzuzeigen, wie Sie die Asche zukünftig entsorgen können. Um die Abholung, den Transport und den Austrag auf der Deponie gesetzeskonform durchführen zu können, sind entsprechende technische Einrichtungen unerlässlich. Die Firma Amstutz Holzenergie AG aus Emmen verfügt über eine solche Einrichtung. Gerne lassen wir Ihnen hierzu die entsprechenden Merkblätter als Anhang zukommen.

Für Fragen zu diesem Angebot sowie der Routenplanung können Sie sich an folgenden Kontakt wenden:

**Amstutz Holzenergie AG, Neuhasli 2, 6032 Emmen**  
E-Mail: [dispo@amstutzholzenergie.ch](mailto:dispo@amstutzholzenergie.ch) | Tel. 041 268 60 14 | [www.amstutzholzenergie.ch](http://www.amstutzholzenergie.ch)

Wir bedauern die daraus entstehenden Unannehmlichkeiten und hoffen auf Ihr Verständnis.

Bei Fragen zum Annahmestopp und Ihren Entsorgungsgesuchen (EGI) stehen wir Ihnen selbstverständlich unter Tel. 033 226 57 11 gerne zur Seite.

Freundliche Grüsse

### **AG für Abfallverwertung AVAG**



Reto Riesen

Bereichsleiter Sicherheit, Qualität und Umwelt



Mudest Arpagaus

Bereichsleiter Marketing

## Entsorgungskonzept für Holzasche

### 1. Bestellung Kunde

(Dispo)

- Auftragsdaten kommen vom Kunde an Dispo z.B. Menge, Adresse und Ansprechpartner.
- Dringlichkeit wird geklärt.

### 2. Auftrag

(Dispo)

- Auftrag wird bearbeitet.
- Termin wird vereinbart.
- Abklärungen werden erledigt wie Zufahrt, Absperrungen, Zeitfenster oder Telefon Nr. und im Auftrag vermerkt.
- Auftrag wird im Logistikprogramm erfasst.
- Heizungen in der Umgebung werden kontaktiert und eine Logistisch, sinnvolle Tour zusammengestellt.
- Entsorgung in der Deponie anmelden und Entladetermin vereinbaren.

### 3. Auftrag Erteilen

(Dispo)

- Fertiggestellter Auftrag wird per EDV-System dem Chauffeur auf den Fahrzeugcomputer übermittelt.

### 4. Ausführung

(Chauffeur)

- Auftrag wird ausgeführt, nötigenfalls der Kunde avisiert.
- Bereitgestellte Aschebehälter werden staubfrei abgesaugt.
- Gleichzeitig mit dem Absaugen, wird die Asche mit der geeichten Fahrzeugwaage gewogen.



### 5. Unvorhergesehenes an Dispo melden

(Chauffeur)

- Heisse Asche (Geschmolzene Leitungen)
- Nasse Asche (Verstopfte Filteranlage)
- Störungen allgemein

### 6. Rapportierung / Selbstkontrolle

(Chauffeur)

- Abgesaugte Aschemenge wird nach der Wägung im Fahrzeugcomputer eintragen.
- Fehlende Informationen am Ladeort werden ergänzend im Auftrag festgehalten.
- Alle ausgeführten Aufträge rapportiert und kontrolliert zurücksenden.

### 7. Deponierung der Asche

(Chauffeur)

- In der Deponie anmelden und Eingangswägung machen.
- Saugcontainer auf Entlade- und Einbaustation stellen.
- Staubfreies Entladen der Holzasche.
- Zweitwägung bei Ausfahrt der Deponie.
- Entlademenge im Auftrag erfassen.



### 8. Überprüfung und Versand

(Dispo)

- Abgeholte Mengen und entladene Mengen nochmals auf Übereinstimmung kontrollieren.
- Transportrapport überprüfen und an Kunde Versenden.
- Entsorgungsdienstleistung kann jederzeit zurückverfolgt werden.

### 9. Abrechnung

(Dispo)

- Verrechnung an Kunden für die Dienstleistung inkl. Deponiegebühr.

## Merkblatt Ascheabholung

### Anmeldung mit folgenden Angaben an Dispo Amstutz Tel. 041 268 60 14:

- Bitte frühzeitig (2-3 Wochen im Voraus) anmelden.
- Anzahl voller Container (800Lt) oder Kübel (240Lt) angeben.
- Standort der zu leerenden Gebinde angeben.
- Tel. Nummer der zuständigen Person angeben.
- E-Mail Adresse für den Versand der Transportrapporte mitteilen.

### Wichtige Grundlagen müssen erfüllt sein um die Asche abzuholen:

- Der Standort muss mit einem 5-Achser Lkw (40t) erreichbar sein.
- Die Container müssen direkt angefahren oder via fix installierter Absaugleitung erreichbar sein.
- Eine Hilfsperson muss vor Ort behilflich sein.
- Es werden keine Gebinde von den Heizungen getrennt oder aus dem Heizungsraum geholt.
- Aus Gründen der Arbeitssicherheit, steigen wir in keine Aschenbunker oder ähnliche Aschenbehälter.
- Die Asche muss **kalt** und darf auf keinen Fall **feucht** sein. Zur Überprüfung kann z.B. ein Holzstiel verwendet werden, der in die Asche gesteckt wird.
- Grosse Schlackenstücke von Rostaschen können nicht abgesaugt werden, diese verstopfen die Saugleitungen.

### Koordination:

- In den Monaten Oktober bis April werden, wenn möglich, nur Heizungen angefahren, welche mehr als eine Tonne Asche haben zum Entsorgen. Die Kleinmengen z.B. von Pellet Anlagen möchten wir in den restlichen Sommermonaten Entsorgen (aus Ökologischer wie auch Ökonomischer Sicht).

### Verrechnung:

- Die Asche wird mit einer geeichten LKW-Waage gewogen und nach Gewicht verrechnet.
- Bei Mindermengen (minimal verrechnete Menge 1 Tonne pauschal).
- Wenn wir eine Schlauchleitung über 5m legen müssen, verrechnen wir einen Zuschlag.
- Der Aufwand für das reparieren der verbrannten oder verstopften Leitungen wird dem Heizungseigentümer verrechnet.

### Saugleitungen:

- Unsere Werkstatt steht Ihnen für die Beratung und die Montage einer Saugleitung gerne zur Verfügung 041 268 60 18.
- Fix installierte Saugleitungen müssen gut geerdet werden um schmerzhaftes Stromschläge zu vermeiden.
- Saugleitungen müssen möglichst gerade verlegt werden (wenn Bögen notwendig, max. 45°)
- Bei vorhandenen Aschesaugleitungen muss der Anschluss mit unserem Aschesauger kompatibel sein.
- Gebäudeanschlüsse: **Storz Saugkupplung KA133mm Drehbar**, Knaggenabstand 133mm.
- Kupplungssystem am Saugschlauch

#### **Perrot 133(b) x 125mm(a) Vaterstück.**

Am Aschesauger ist das Mutterstück mit Verschlusshebel montiert.

